



Tagungsleitung

Dr. Andreas Kalina

Akademie für Politische Bildung

Tagungssekretariat

Alexandra Tatum-Nickolay

Tel.: +49 8158 256-17

Fax: +49 8158 256-51

a.tatum-nickolay@apb-tutzing.de

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung über das Online-Formular auf der Website der Akademie oder mit beiliegendem Anmeldeformular bis spätestens 24. April 2017.

Ihre Anmeldung gilt als angenommen, wenn Sie von uns eine Teilnahmezusage erhalten.

Sollten Sie nach Ihrer Anmeldung an der Teilnahme verhindert sein, bitten wir bis spätestens 28. April 2017 um Nachricht, andernfalls müssen wir Ihnen leider 50 Prozent der Tagungsgebühr in Rechnung stellen.

Tagungsgebühr

Mit Übernachtung 75 Euro

(ermäßigt: 45 Euro).

Ohne Übernachtung 45 Euro

(ermäßigt: 35 Euro).

Wir bitten um Begleichung bei Anreise durch Barzahlung oder EC-Karte inländischer Banken.

Bestellte und nicht in Anspruch genommene Einzelleistungen werden nicht rückvergütet.

Ermäßigungsberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, Studentinnen und Studenten, Studienreferendare, Freiwillige Wehrdienst- und Bundesfreiwilligendienstleistende, Auszubildende und Arbeitslose sowie Besitzer einer Jugendleiter-Card. Bitte weisen Sie bei der Anmeldung darauf hin.

Die Akademie liegt direkt am Starnberger See 35 Kilometer südlich von München.



Ab München-Hauptbahnhof mit der S-Bahn Linie **S6** oder mit der **Regionalbahn** in Richtung Garmisch bis Tutzing. Ab Bahnhof Tutzing stündlich mit der **Buslinie 958** bis Haltestelle Mühlfeldstraße. Von hier 300 Meter weiter Richtung Ortsausgang.



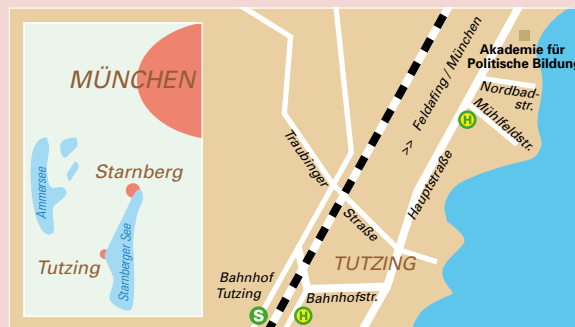
Anreise nach Tutzing vom **Flughafen** mit der S-Bahn (Linie **S8/S1**) bis zum Hauptbahnhof und von dort weiter wie oben beschrieben.



Der **Fußweg** zur Akademie ab Bahnhof beträgt 1,8 Kilometer und dauert ca. 22 Minuten. Taxen stehen am Bahnhof bereit.



Mit dem **Auto** fahren Sie von München über die **A95** und die **A952** bis Starnberg. Von dort weiter auf der **B2** bis Traubing und dann die Abzweigung links nach Tutzing. Sie finden die Akademie für Politische Bildung kurz nach dem Ortseingang auf der linken Seite.



18-3-17 | 12.04.2017.TA

Akademie für Politische Bildung

Buchensee 1 · 82327 Tutzing

Tel.: +49 8158 256-0

www.apb-tutzing.de



Bürger vs. Bevölkerung?

Der Volkssouverän im Wandel

5. – 6. Mai 2017

EINLADUNG

Die Gesellschaften in Europa werden infolge von zunehmender Mobilität, Migration und Flucht immer vielfältiger. Neben individuellen Motiven sind es insbesondere der demografische Wandel und mit ihm ein sich verschärfender Fachkräftemangel in West- und Mitteleuropa, die grenzüberschreitende Mobilität auch künftig anfeuern werden: nicht nur im Rahmen der Europäischen Union, sondern vermehrt auch aus Drittländern. Denn aufgrund des Wohlstandsgefälles zwischen den (Welt-)Regionen, aufgrund ungleicher Bevölkerungsentwicklung und anhaltender politischer und sozialer Verfolgung in Teilen der Welt bleiben die Staaten Europas auch in den nächsten Jahrzehnten bevorzugtes Ziel für Migration, Flucht und Asylsuche.

Mit dem wachsenden Anteil der Bevölkerung mit Migrationshintergrund ergeben sich zunehmend auch Herausforderungen für die Legitimität der europäischen Demokratien: Wie bleiben politische Entscheidungsprozesse trotz sich verändernder Gesellschaftsstruktur repräsentativ? Wie lässt sich eine gleichberechtigte Teilhabe an der Politikgestaltung in Einwanderungsländern und zunehmend offenen Gesellschaften gewährleisten? Welche Möglichkeiten und Chancen bürgerschaftlichen Engagements von Migranten gibt es und welche sollte es geben? Bedarf es in den europäischen Demokratien des 21. Jahrhunderts eines neuen Staatsbürgerkonzepts? Wie sollte dieses aussehen?

Wir laden Sie herzlich zu uns an den Starnberger See ein, um mit unseren Gästen diese vielfältigen Fragen um das aufscheinende Dilemma zwischen Bürgern und Bevölkerung in Europas Gesellschaften zu erörtern.

Dr. Andreas Kalina

Akademie für Politische Bildung

FREITAG, 5. MAI 2017

15.30 Uhr **Anreise, Kaffee im Foyer**

16.30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung**
Dr. Andreas Kalina

**Der Volkssouverän im Wandel –
Eröffnungsvorträge**

16.45 Uhr **Deutschland ein Einwanderungsland?
Gesellschaftlicher und politischer
Wandel durch Mobilität und Migration**

Dr. Holger Kolb

Leiter des Arbeitsbereichs Jahresgutachten
und Stellvertreter der Geschäftsführung,
Sachverständigenrat deutscher Stiftungen
für Integration und Migration, Berlin

18.30 Uhr **Abendessen**

19.30 Uhr **Begrenzte Repräsentativität von Politik
in offenen Gesellschaften?**

Prof. Dr. Thomas Saalfeld

Otto-Friedrich-Universität Bamberg

SAMSTAG, 6. MAI 2017

8.15 Uhr **Frühstück**

**Gesellschaftliche und politische Teilhabe
in Einwanderungsländern**

9.00 Uhr **Politische Partizipation in der Ein-
wanderungsgesellschaft – Möglichkeiten
und Grenzen der Teilhabe in Deutschland**

Cihan Sinanoglu

Max-Planck-Institut zur Erforschung
multireligiöser und multiethnischer
Gesellschaften, Göttingen

10.30 Uhr **Pause**

11.00 Uhr **Bürgerschaftliches Engagement von
Zuwanderern – Erfahrungen aus
Latein- und Nordamerika**

Prof. Dr. Bert Hoffmann (angefragt)

GIGA German Institute of Global and Area
Studies / Leibniz-Institut für Globale und
Regionale Studien, Hamburg

12.30 Uhr **Mittagessen**

**Das Wahlrecht als Krönung der
Staatsbürgerschaft?**

14.00 Uhr **Integration durch Partizipation –
Fördern Ausländerwahlrecht und
doppelte Staatsangehörigkeit die
Stabilität des politischen Systems?**

Prof. Dr. Dr. h.c. Kay Hailbronner

Forschungszentrum Ausländer- &
Asylrecht (FZAA), Universität Konstanz

15.00 Uhr **Kaffee im Foyer**

15.30 Uhr **Ausländer wählen lassen?
Eine Podiumsdiskussion über
Möglichkeiten und Grenzen eines
Ausländerwahlrechts**

Christophe Büchi

NZZ-Autor und Publizist, Lausanne

PD Dr. Felix Hanschmann

Goethe-Universität Frankfurt am Main

Prof. Dr. Dr. h.c. Kay Hailbronner

Moderation:

Dr. Andreas Kalina

16.45 Uhr **Abschlussworte**
Dr. Andreas Kalina

17.00 Uhr **Ende der Tagung**